

FC Red Bull Salzburg sichert sich Zukunftsstar Enrique Aguilar bis 2027!

Enrique Aguilar verlängert seinen Vertrag beim FC Red Bull Salzburg bis 2027 und bleibt Kooperationsspieler beim FC Liefering.

Salzburg, Österreich - Der FC Red Bull Salzburg setzt ein Zeichen für die Zukunft! Der vielversprechende 18-jährige Angreifer Enrique Aguilar hat seinen Vertrag vorzeitig bis 2027 verlängert. Bisher wurde bereits Interesse vom AC Milan an dem talentierten Spieler geäußert, was die Bedeutung dieses Schrittes unterstreicht, wie **Laola1** berichtet. Der schweizerisch-spanische Doppelstaatsbürger wechselte 2023 vom FC Basel in die Red Bull Akademie und hat sich seitdem stark entwickelt.

Aguilar hat in der laufenden Saison bereits 13 Spiele für den Kooperationsverein FC Liefering bestritten und auch sieben Einsätze in der UEFA Youth League absolviert. Der FC Red Bull Salzburg, derzeit Tabellenfünfter in der ADMIRAL Bundesliga, setzt große Hoffnungen in den jungen Stürmer, der nun weiterhin in der zweiten Liga Spielpraxis sammeln wird, wie **LigaPortal** berichtet. Diese strategische Vertragsverlängerung zeigt nicht nur das Vertrauen des Vereins in Aguilars Fähigkeiten, sondern auch die Ambitionen, sich in der Liga zu behaupten und zukünftigen Herausforderungen aktiv zu begegnen.

Aguilar bleibt in Salzburg

Obwohl Enrique Aguilar nun länger an die Roten Bullen gebunden ist, wird er weiterhin als Kooperationsspieler für den

FC Liefering auflaufen. Seit seinem Start in der U16- und U18-Mannschaft der Red Bull Akademie hat er sich als wertvoller Spieler etabliert. Die Entscheidung, den Vertrag vorzeitig zu verlängern, sendet ein starkes Signal an die gesamte Fußballgemeinschaft: Salzburg setzt auf junge Talente und deren Entwicklung innerhalb des Vereins. Mit solch vielversprechenden Spielern hinein in die Zukunft zu gehen, könnte der Schlüssel zum Erfolg für die nächsten Jahre sein.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Salzburg, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.laola1.at• www.ligaportal.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at